

Ein Kurs zur Biodiversität

Welche Umweltbedingungen sind für unsere heimischen Tiere und Pflanzen wichtig?

Wie viele Tier- und Pflanzenarten leben in unterschiedlichen Lebensräumen?

Wie können Kinder in ihrer eigenen Umgebung einen positiven Einfluss nehmen?



Kursinhalte:

Im Schulbiologiezentrum werden die vorherrschenden Umweltfaktoren in unterschiedlichen Biotopen untersucht, die Anzahl von Lebewesen (Pflanzen und Tiere) werden bestimmt und dokumentiert und in Zusammenhang mit den unbelebten Faktoren (Wasser, Temperatur, Sonneneinstrahlung, Bodenart) gesetzt.

Abschließend werden beispielhaft Elemente für den aktiven Naturschutz hergestellt, wie z.B. der Bau einer Insektentränke, die Herstellung von Aussaatvorrichtungen oder einem kleinen Pflanzcontainer, zur Mitnahme und Weiterbeobachtung in der Schule.

Kompetenzen: Die Schüler*innen

- untersuchen unterschiedliche Lebensräume, vergleichen Lebensbedingungen für Pflanzen und Tiere (insbesondere Insekten)
- zählen und bestimmen Tiere, um Zusammenhänge zu ergründen
- Messen abiotische Faktoren
- beschreiben Anforderungen an Lebensräume mit dem Ziel Biodiversität
- reflektieren an Beispielen aus ihrer eigenen Umgebung die Verantwortung jedes einzelnen Menschen gegenüber der Umwelt
- erhalten Anregungen und werden aktiv, um selbst zu einer Verbesserung beizutragen



Zielgruppe: Klassen 3 – 6

Unterrichtsfach: Sachunterricht, Biologie

Dauer: 9:00 Uhr – 13:00 Uhr

Bitte kommen Sie mit mindestens einer Begleitperson und lassen Sie Ihre Schüler*innen Toilettenspapierrollen sammeln.

Informationen und Anmeldung im Schulbiologiezentrum Hannover

www.schulbiologiezentrum.info

Tel.: 0511/168-45803 oder schulbiologiezentrum.kurse@hannover-stadt.de